



Stadt
KIRCHBERG
an der Jagst

Mit den
Ortschaften



Gaggstatt



Hornberg



Lendsiedel

Freitag,
27. Januar 2023



Nr. 4

Bürgerempfang in Kirchberg

Die Stadt Kirchberg lädt ein zum
Bürgerempfang
am Donnerstag, 2. Februar 2023
um 19.00 Uhr
in der Festhalle Kirchberg

Programm:

- Begrüßung durch Bürgermeister Stefan Ohr
- Blutspenderehrung
- Preisverleihung des Naturschutzbundes
- Vorstellung der Evaluation des Zukunftskonzeptes Kirchberg/Jagst 2030 von Stadtentwicklung Reschl

Musikalische Umrahmung durch die Blaskapelle Kirchberg.

Am Ende der Veranstaltung können sich die Bürgerinnen und Bürger bei einem kleinen Imbiss austauschen.

Einlass ab 18.30 Uhr.

**Die Stadt Kirchberg an der Jagst lädt alle
Bürgerinnen und Bürger hierzu herzlich ein!**

Kirchberger Wochenmarkt



Am Fr., 27. Januar 2023,
und am 10. Februar 2023,
von 14.00 bis 16.00 Uhr,
im Foyer der Festhalle Kirchberg,
Crailsheimer Str. 34.
Einheimische Qualität direkt auf
Ihren Tisch!

Bitte beachten!

Liebe Bürgerinnen und
Bürger,
das **Rathaus** ist am
**Donnerstag, den
2. Februar 2023
nachmittags
geschlossen.**
Vielen Dank für Ihr
Verständnis!
*Ihre Stadtverwaltung
Kirchberg an der Jagst*



GrünStrom Kirchberg GmbH

Kontaktdaten:
Telefon: 07954/224360
Fax 07954/2243699
E-Mail: info@gruenstrom-kirchberg.de

Weitere Informationen auf
www.gruenstrom-kirchberg.de

IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT

Polizei

Tel. 110

Feuerwehr und Rettungsdienst

Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (ohne Vorwahl, kostenfrei) werktags: 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags: 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr

Tel. 116117

Zentrale Notfallpraxen im Landkreis Schwäbisch Hall Notfallpraxis Crailsheim

Klinikum Crailsheim
Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8.00 bis 22.00 Uhr

Notfallpraxis Schwäbisch Hall

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8.00 bis 22.00 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Schwäbisch Hall (Kinder)

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 9.00 bis 15.00 Uhr
Ohne Voranmeldung.

Zentrale Rufnummer: 116 117

Rettungsdienst

Der (kinder-) ärztliche Bereitschaftsdienst ersetzt nicht den Rettungsdienst!

Bei lebensbedrohlichen Notfällen wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der Rufnummer

112

Vergiftungs-Informations-Zentrale

Tel. 0761/19240

DRK-Leitstelle

Tel. 0791/19222

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Schwäbisch Hall an Wochenenden und Feiertagen kann zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer angefragt werden:

Tel. 0761/12012000

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180/5120112

Diakoniestation Blaufelden



Ihr ambulanter Pflegedienst ist gerne für Sie da!
www.diakoniestation-blaufelden.de

Bürozeiten Mo. - Do. 8.00 bis 16.30 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Beratung/Pflege

Monika Burkert, Christl Pries und Katrin Pommert Tel. 07953/886-18

Hauswirtschaft/Familienpflege

Barbara Reszies Tel. 07953/886-17

Betreuung

Martina Hahn und Martina Held Tel. 07953/886-34

Essen auf Rädern/Hausnotruf

Waltraud Fetzer Tel. 07953/886-25

Pflegeteam Kirchberg/Jagst

Tel. 07954/1096

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Information und Unterstützung bei Fragen zur Pflege und Hilfe im Alltag, neutral und kostenfrei.

Sprechstunde Mo. - Do. in Schwäbisch Hall,
Freitagvormittag in Crailsheim.

Tel. 0791/755-7888

www.psp-sha.de

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen

Wir bieten Unterstützung bei der Begleitung Schwerkranker, Sterbender und deren Angehörigen, zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.

Trauerbegleitung:

In regelmäßigen Abständen wird zu einem Trauerfrühstück eingeladen. Bei Fragen zu den Terminen und für die Anmeldungen rufen Sie uns gerne auf dem Einsatzhandy an.

Auf Wunsch ist auch eine Einzelbehandlung möglich.

Kontakt:

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V.
Blaufeldener Str. 14, 74582 Gerabronn, Einsatzhandy: 0171/5775934
kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de
www.hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Telefonseelsorge

Telefon 0800/111 0 111, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Apotheken:

Der Dienstwechsel ist täglich um 8.30 Uhr

Am Freitag, den 27.01.,

Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, 4532 Ilshofen, Tel. 07904-263

Am Samstag, den 28.01.,

Apotheke Blaufelden, Hauptstr. 4, 74572 Blaufelden, Tel. 07954-319

Am Sonntag, den 29.01.,

Apotheke in Roßfeld, Haller Str. 195, 74564 Crailsheim-Roßfeld, Tel. 07951-4730810

Am Montag, den 30.01.,

Apotheke Gerabronn, Blaufelder Str. 10, 74582 Gerabronn, Tel. 07952-925050

Am Dienstag, den 31.01.,

Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Str. 4, 74575 Schrozberg, Tel. 07935-314

Am Mittwoch, den 01.02.,

Apotheke Gerabronn, Blaufelder Str. 10, 74582 Gerabronn, Tel. 07952-925050

Am Donnerstag, den 02.02.,

Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau (Wildenstein), Tel. 07962-520

Tierarzt

Den tierärztlichen Bereitschaftsdienst erfahren Sie über Ihren Hoftierarzt.

Stromversorgung

Für die Ortschaften Hornberg und Gaggstatt die EnBW ODR:

Störungen im Stromnetz:

Tel. 07961/9336-1401

In Kirchberg und den anderen Ortschaften

wählen Sie bitte die EnBW-Störungshotline

0800/3629477.

Bei Störungen innerhalb des Hauses setzen Sie sich bitte mit Ihrem Hauselektriker in Verbindung.

Wasser-, Abwasser- und Bauhofbereich

Bei Problemen, die in diesen Bereichen auftreten, rufen Sie bitte folgende Nr. an:

0160/90826142

Bereitschaftsdienst – Zweckverband Hohenloher

Wasserversorgungsgruppe

Die Bereitschaft des Zweckverbandes Hohenloher Wasserversorgungsgruppe in Notfällen wie Rohrbrüchen oder ähnlichem ist rund um die Uhr geregelt.

Der diensthabende Wasserwärter wird mit Mobil- und Festnetznummer unter Tel. 07953/9890-0 angesagt.

Störungsmeldungen des Kabelanschlusses

Vodafone/Kabel

Service:

0221/46619100

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Abholtermin für Rest- und Biomüll in der Gesamtgemeinde

Die nächste Entleerung der 60-l-, 120-l- bzw. 240-l-Mülleimer und 1,1-m³-Container durch die Müllabfuhr erfolgt am

Donnerstag, 2. Februar 2023.

Die Mülleimer müssen ab 6.00 Uhr zur Leerung bereitstehen.



Papiertonnenabfuhr

Der nächste Abholtermin der Papiertonne (Blauen Tonne) ist am

Freitag, 10. Februar 2023 und am
Freitag, 10. März 2023.



Abholtermin Gelber Sack

Der nächste Abholtermin des Gelben Sackes für die Gesamtgemeinde Kirchberg/Jagst mit allen Teilorten ist am

Freitag, 27. Januar 2023.

Gedenktag am 27. Januar

Am 27. Januar 1945 wurde das Konzentrationslager Auschwitz von sowjetischen Truppen befreit. 1996 wurde dieser Tag auf Anregung von Bundespräsident Roman Herzog zum Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus erklärt. In der südpolnischen Stadt Auschwitz ließen die Nationalsozialisten unter Führung der „SS“ 1940 das größte Arbeits- und Vernichtungslager bauen mit dem Stammlager Birkenau. Rund 1,5 Millionen Menschen, vor allem Juden und viele andere tausend sog. ethnische Minderheiten wurden in dieser Zeit in Auschwitz umgebracht.

Anlässlich dieses Gedenktages werden am Freitag, dem 27. Januar 2023 die Dienstgebäude der Stadt, auf Anweisung des Innenministeriums Baden-Württemberg, beflaggt. Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme.

Straßensperrungen

Wegen dringend erforderlichen Baumfällarbeiten zwischen Lobenhausen und Mistlau, sowie Kirchberg und Weckelweiler

Aufgrund dringend erforderlicher Baumfällarbeiten, zur Herstellung der Verkehrssicherheit, ist die Jagststraße zwischen Kirchberg und Weckelweiler in der Zeit vom 01.02 - 03.02.2023 zwischen der Zufahrt Steinbruch und der Zufahrt der Firma Fritz Rock GmbH zwischen 7.00 – 16.00 Uhr voll gesperrt. Eine Umleitung ist ausgewiesen. Die Müllabfuhr und der Linienbus (RB72) sind davon nicht betroffen.

In der Zeit vom 30.01. bis 01.02.2023 ist der Gemeindeverbindungsweg zwischen Lobenhausen und Mistlau wegen Baumfällarbeiten zwischen 7.00 – 16.00 Uhr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt in diesem Fall über die L 1041/L 1040 Richtung Kirchberg/Hornberg und weiter über die K 2510/K 2511 Richtung Mistlau.

Wir dürfen daher die Bevölkerung um Kenntnisnahme und Verständnis für die auftretenden Beeinträchtigungen bitten. Gleichzeitig bitten wir die ortskundigen Verkehrsteilnehmer diesen Streckenabschnitt nach Möglichkeit weitläufig zu umfahren.

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

am Montag, 30. Januar 2023 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Kirchberg

Tagesordnung:

- 1) Protokollangelegenheiten
- 2) Sachstand Stadtentwicklung und wesentliche Themen des Rathauses
- 3) Bürgerfragen
- 4) Bebauungsplan „Oberloh I“:
 - a) Beschluss über die Stellungnahmen der frühzeitigen Beteiligung
 - b) Auslegungsbeschluss
- 5) Bebauungsplan „An der Zehntscheuer“ in Gagstatt – Auslegungsbeschluss
- 6) Bebauungsplan „Dorfwiesen II“ in Hornberg - Auslegungsbeschluss
- 7) Vorberatung des Haushaltsplans 2023 mit Finanzplanung bis 2026
- 8) Spendenbericht 2022
- 9) Ausbau Kita Lendsiedel - Vergaben:
 - a) Außenspielanlage
 - b) Pflasterarbeiten
 - c) Zaunanlage
- 10) Öffnung des Kunstrasenplatzes am Schulzentrum für die Allgemeinheit
- 11) Anfragen aus dem Gremium
- 12) Verschiedenes und Bekanntgaben

Zum Besuch der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen.

gez.

Stefan Ohr, Bürgermeister

Schenkung an das Sandelsche Museum



Das Sandelsche Museum erhielt zu Beginn des Jahres eine besondere Schenkung:

Das von BM a. D. Fritz Bullinger in Öl gemalte Bild „Ockenauer Steg im Winter“ von 1984

bereichert seit Dreikönig die Bildersammlung des Museums. Das Werk fängt einfühlsam die Winteratmosphäre mit schneebedecktem Steg, gefrorener Jagst und eisbenetzter Umgebung ein. Der gelb-weißliche Winterhimmel öffnet das Bild in leichter Weise nach oben.



Fritz Bullinger war Bürgermeister in Kirchberg von 1966 bis 1975 und Freizeitmaler.

Das neue Werk stammt aus dem Nachlass von Frau Gerlinde Knörndel aus Oberaspach, deren Tochter Christine Hebauer es dem Sandelschen Museum schenkte.

Das Museum und der MKV, sowie die Stadt Kirchberg bedanken sich bei Frau Hebauer für diese schöne Schenkung.



In der ständigen Ausstellung des Museums, im „Malerflur“ 2. OG, ist seit der Wiederöffnung 2003 eines der Werke von Fritz Bullinger mit dem Titel „Hofgarten im Winter“ zu sehen.

Nach der Winterpause des Museums können ab 26.03.2023 die Neuerwerbungen 2022 in einer kleinen Präsentation betrachtet werden.

Stefan Fitzlaff
Museumsleitung

Der Winter ist zurück!

Räum- und Streupflicht beachten und den Winterdienst unterstützen

Der Winter ist eingeleitet, daher möchten wir noch einmal auf die wichtigsten Regeln zur Räum- und Streupflicht hinweisen und um deren Beachtung bitten. Diese Regeln ergeben sich weitgehend aus der **Streupflicht-Satzung der Stadt Kirchberg an der Jagst**, welche zum Schutz und zur Sicherheit insbesondere der Fußgänger erlassen wurde und von allen Straßenanliegern im Stadtgebiet zu beachten sind.

Umfang des Schneeräumens

Die Gehwege, bzw. falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, die entsprechende Fläche am Rande der Fahrbahn, sind auf eine solche Breite von Schnee oder auftretendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit des Fußgängerverkehrs gewährleistet wird, dies ist in der Regel eine Breite von mindestens 1,5 Meter. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil des Gehweges, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn aufzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßenabläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abfließen kann. Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass die Gehwege durchgehend benützt werden können. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens einem Meter zu räumen.

Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

Bei Schnee- und Eisglätte haben die Anlieger die Gehwege entlang ihren Grundstücken sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie vom Fußgänger bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos begangen werden können. Die Streupflicht erstreckt sich auf alle Grundstücke, die auch von Schnee zu räumen sind.

Im Interesse des Umweltschutzes sollten die Bürger möglichst **auf die Verwendung von Streusalz verzichten**, insbesondere auf ebenen Flächen. Hier **müssen in erster Linie abstumpfende Mittel, wie Sand, Splitt oder Asche, verwendet werden**. Sofern an Steigungen oder bei Eisregen auf Streusalz nicht verzichtet werden kann, sollte nur so viel als unbedingt nötig verwendet werden.

Zeiten für Schneeräumen und Streuen

Die Gehwege müssen werktags ab 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr geräumt und bestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt, d. h. während des ganzen Tages, Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflichten enden um 20.00 Uhr.

Folgen bei Nichtbeachtung

Es wird darauf hingewiesen, dass der Anlieger bei Verletzung seiner Räum- und Streupflicht haftungsrechtlich herangezogen werden kann. Außerdem ist die Ahndung als Ordnungswidrigkeit möglich.

Abschließend noch zum Räumdienst:

Der städtische Bauhof ist auf die Wintersaison vorbereitet. Das Personal des städtischen Räumdienstes leistet an Wintertagen harte Arbeit. Trotzdem liegt es auf der Hand, dass nicht alle Straßen sofort bzw. gleichzeitig bei Schneefall geräumt werden können, da wir gehalten sind, den Hauptverkehrsverbindungen eine höhere Priorität einzuräumen. So kann es vorkommen, dass in Siedlungsgebieten der Schneepflug etwas länger auf sich warten lässt.

Gerade aber in Siedlungsgebieten könnte die Arbeit des Räumdienstes oft wesentlich erleichtert werden, wenn sich die Autobesitzer

beim Abstellen ihres Fahrzeuges etwas mehr Gedanken machen würden. Manche Autos werden so abgestellt, dass die Räumfahrzeuge nahezu kein Durchkommen haben oder die Fahrbahn nur im „Zick-Zack-Kurs“ geräumt werden kann.

Die gleichen Autofahrer beschwerten sich dann aber darüber, dass ausgerechnet vor ihrem Grundstück nicht vernünftig geräumt wurde. Kaum zu vermeiden ist es aber auch, dass Garageneinfahrten oder Gehwegein- und -ausgänge vom durchfahrenden Räumfahrzeug wieder zugeschoben werden. Die Bauhofmitarbeiter sind bemüht, keine unnötigen Arbeitseinsätze zu verursachen, doch können auch sie eventuelle Schneemassen nicht gänzlich beseitigen.

Sollten sich in bestimmten Wohngebieten Vorfälle häufen, dass wegen dem Parkverhalten der Anwohner nicht ordnungsgemäß geräumt werden kann, behalten wir uns das Recht vor, den städtischen Winterdienst anzuweisen, diese Siedlungsstraßen nicht mehr zu räumen.

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und Unterstützung. Ihre Stadtverwaltung

Zugmaschinenaktion 2023

TÜV-Prüfer vor Ort:

Im Winter sind die Schlepper dran.

Wir haben im kommenden Winter wieder eine „Schlepperaktion“ vor Ort in Ihrer Gemeinde geplant.

Dabei begutachtet der TÜV-Prüfer:

alle landwirtschaftlichen Zug- und Arbeitsmaschinen, sowie PKW-Anhänger ohne Bremse, deren Hauptuntersuchung fällig ist.

Zu Ihrer Information die Prüftermine in Ihrer Gemeinde:

Sie brauchen sich nicht extra anzumelden, sondern kommen einfach mit Ihren Fahrzeugen direkt dorthin.

Lendsiedel (Feuerwehrraum)

Mittwoch 08.02.2023 09.30 – 10.30 Uhr

Bitte bringen Sie wie gewohnt Ihren **Fahrzeugschein/Zulassungsteil I** zur Prüfung mit!

TÜV SÜD Auto Service GmbH

TSC Crailsheim

Mikrozensus 2023

Start in Baden-Württemberg: Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalteerhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.



Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder selbstständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.statistik-bw.de/Presse/Pressemitteilungen/2023007>

Geflügelimpfung

Am **Freitag, den 27.01.2023** wird in der Tierarztpraxis Dr. Andreas Angermeier, Dorfstraße 10, 74592 Gaggstatt von **14.00 Uhr bis 15.00 Uhr** wieder der Impfstoff für die vorgeschriebene Impfung gegen die Newcastle Krankheit (Atypische Geflügelpest) abgegeben. Der Impfstoff ist nur kurze Zeit haltbar und muss sofort verabreicht werden.

Deshalb sollten Sie dem Geflügel etwa 6 Stunden zuvor das Trinkwasser entziehen.

Dr. Andreas Angermeier

Veranstaltungskalender Februar 2023

Do., 02.02.2023

- **Stadt Kirchberg, Bürgerempfang in der Festhalle**

Sa., 04.02.2023

- Schloss-Schule Kirchberg, Tag der offenen Tür

So., 05.02.2023

- Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Kirchberg, 10.00 Uhr, Gesundheitswandern, Treffpunkt: Parkplatz Vordere Au

Mo., 06.02.2023

- LandFrauenverein Kirchberg-Lendsiedel, 14.00 Uhr; Handarbeitsnachmittag im Gemeindesaal Lendsiedel
- Seniorenclub Kirchberg, 14.30 Uhr; Kaffeenachmittag (Rätsel und Knocheleien mit Ingrid Kuschel) im evang. Gemeindehaus
- Bibelschule Kirchberg e. V., Villa Schöneck, 19.30 Uhr, Abendbibelschule: Paulus verstehen (Michael Hummel)

Do., 09.02.2023

- Sängertreff Kirchberg, 19.00 Uhr; Sängertreff in der Festhalle Kirchberg

Fr., 10.02.2023

- Stadt Kirchberg, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr; Wochenmarkt im Foyer der Festhalle Kirchberg
- LandFrauenverein Kirchberg-Lendsiedel, 19.30 Uhr; Mitgliederversammlung mit Reisevortrag Jordanien Gemeindesaal Lendsiedel

So., 12.02.2023

- **SCHLOSSKONZERTE Kirchberg an der Jagst, 17.00 Uhr im Rittersaal des Schlosses, Hohenloher Streichquartett**
Magdalene Kautter, Violine; Dietrich Schütz, Violine; Wolfgang Herrmann-Kautter, Viola; Jörg F. Baier, Cello
- Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Kirchberg, 13.30 Uhr; Winterwanderung um Gerabronn, Treffpunkt: Festhalle Gerabronn

Mo., 13.02.2023

- LandFrauenverein Kirchberg-Lendsiedel, 14.00 Uhr; Handarbeitsnachmittag im Gemeindesaal Lendsiedel
- Bibelschule Kirchberg e. V., Villa Schöneck, 19.30 Uhr, Abendbibelschule: Paulus verstehen (Michael Hummel)

Mi., 15.02.2023

- Schloss-Schule Kirchberg, 19.30 Uhr, Informationsabend für Eltern zum Übergang Grundschule/Gymnasium

Fr., 17.02.2023

- FFW Abt. Hornberg, 19.00 Uhr; Dämmerschoppen im Bürgerhaus Hornberg

Sa., 18.02.2023

- NABU Ortsgruppe Kirchberg, 14.00 Uhr; Obstbaumschnittkurs auf der Streuobstwiese am Wanderparkplatz

So., 19.02.2023

- **Schützenverein Dörmrenz-Ruppertshofen, ab 10.00 Uhr; Stadtfeiertagsschießen im Schützenhaus in Dörmrenz**

Mo., 20.02.2023

- LandFrauenverein Kirchberg-Lendsiedel, 14.00 Uhr; Handarbeitsnachmittag im Gemeindesaal Lendsiedel
- Seniorenclub Kirchberg, 14.30 Uhr; Musikalischer Rosenmontag im evang. Gemeindehaus

Fr., 24.02.2023

- Sozialtherapeutische Gemeinschaften Weckelweiler e. V., 13.30 Uhr, Rundgang durch die Weckelweiler Werkstätten
- Stadt Kirchberg, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr; Wochenmarkt im Foyer der Festhalle Kirchberg

Sa. u. So., 25.02. u. 26.02.2023

- **Stadt Kirchberg, Stadtfeiertag/Februarmarkt mit historischem Markt**

Sa., 25.02.2023

- NABU Ortsgruppe Kirchberg, 10.00 Uhr; 35. Mostprämierung am Frankenplatz

Mo., 27.02.2023

- LandFrauenverein Kirchberg-Lendsiedel, 14.00 Uhr; Handarbeitsnachmittag im Gemeindesaal Lendsiedel

Verschenk-Börse

Stadtverwaltung Tel. 9801-17

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese der Stadtverwaltung (Frau Dambach) telefonisch oder schriftlich unter dem Stichwort „Verschenk-Börse“ mitteilen.

Wir veröffentlichen dann im Mitteilungsblatt die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer (keine Adresse).

WICHTIG!!!

Bitte melden Sie es auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, damit er aus der Angebotsliste gestrichen wird und nicht zur weiteren Veröffentlichung kommt. Nur so kann die Verschenk-Börse immer aktuell sein. Die in der Verschenk-Börse angebotenen Gegenstände werden kostenlos abgegeben. Soweit Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, können Sie sich direkt mit dem Anbieter in Verbindung setzen.

- MBT-SCHUHE (mbt-store.com) in silbergrau, gut erhalten, Gr. 44,5/10,5 mj7spr@gmail.com
- Computer Tel. 2989963
- 1 Babywippe, 1 Spielbogen, 1 Schaukelstuhl Tel. 6309783
- Kleiderschrank von Möbel Roller, Länge 2,76 m, Höhe 2,13 m, Breite 0,62 m, weiß mit Spiegeltüren zum Selbstabholen Tel. 0160/91804188
- 1 rotes Ecksofa mit Hocker Tel. 926029
- Dunkler Esszimmertisch, ausziehbar 1,19 m x 0,80 m x 0,73 m Tel. 9265126

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Gesamtfeuerwehr Kirchberg

Dienstag, **7. Februar 2023**, 19.30 Uhr, gemeinsame UVV-Übung in Kirchberg
gez. Müller, Kommandant



Jugendfeuerwehr Kirchberg

Freitag, **3. Februar 2023**, 19.00 Uhr, Übung in Kirchberg
Das Jufeu-Team

Abteilung Lendsiedel

Freitag, **3. Februar 2023**, 19.30 Uhr, Abteilungsversammlung im Gerätehaus Lendsiedel
Florian Stickel, Abteilungskommandant

Abteilung Hornberg

Freitag, **27. Januar 2023**, 20.00 Uhr, Abteilungsversammlung
Dietmar Eberlein, Abteilungskommandant

SCHULNACHRICHTEN

August-Ludwig-Schlözer-Schule



REALSCHULE TAG DER OFFENEN TÜR Unsere Schule erleben

Für die zukünftigen Schülerinnen, Schüler
und Eltern der Klassen 5:

**Donnerstag,
16. Februar 2023
um 16 Uhr
Treffpunkt: Aula**

Für Eltern:

- Persönliche Beratung
- Angebote im Bereich der Ganztagesbetreuung
- Sozialarbeit
- Sozialcurriculum
- Förderangebote

Für Schülerinnen und Schüler:

- Unsere Schule aktiv (mit-)erleben
- und VIELES MEHR

*Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt!*

*Wir freuen uns
Sie / Euch
begrüßen zu können.*

STERBEFÄLLE

03.01.2022 Martin **Schofroh** aus Kirchberg

GEBURTEN

09.01.2023 Marlen **Kellermann**; Eltern: Melanie und Daniel Kellermann

17.01.2023 Marlene Pia **Kron**; Eltern: Madeleine Patricia und Philipp Jan Kron

KINDERGARTEN

Evang. Kindergarten Sonnenschein



KIRCHBERGER KLEIDERBÖRSE in der Festhalle Kirchberg

Herzliche Einladung zur Kirchberger Kleiderbörse des Ev. Kindergarten Sonnenschein.

Angeboten werden gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen, Kinderwägen, Bücher u. v. m. Auch für das leibliche Wohl ist mit herzhaften Snacks, Wiener Würsten, Leberkäse, Kuchen, Kaffee, Bier und Sekt gesorgt.

Wann: **Freitag, den 10. März 2023**

Einlass: von 18.00 - 20.30 Uhr.

Für Schwangere und eine Begleitperson (Vorlage Mutterpass) ab 17.00 Uhr.

Wo: Kirchberger Festhalle, Crailsheimer Str. 34, 74592 Kirchberg
Tischreservierung bis 28.02.2023 per Mail an kleiderbasar.kirchberg@web.de

Einlass der Anbieter ist ab 15.00 Uhr. Tischmiete: 12,- € Einzeltisch; 22,- € Doppeltisch

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Ihnen und tollen Ver- und Einkäufen!

Das Kirchberger Kleiderbörse-Team

INFORMATIONEN

KINO KLAPPE im Januar 2023

Fr., 27.01.

18.00 Uhr Dem Leben auf der Spur

20.30 Uhr Die Insel der Zitronenblüten

Sa., 28.01.

18.00 Uhr Die Insel der Zitronenblüten

20.30 Uhr Dem Leben auf der Spur

So., 29.01.

15.00 Uhr Der Räuber Hotzenplotz

18.00 Uhr Dem Leben auf der Spur

20.30 Uhr Die Insel der Zitronenblüten

Mi., 01.02.

18.00 Uhr Die Insel der Zitronenblüten

20.30 Uhr Dem Leben auf der Spur

Do., 02.02.

20.30 Uhr Die Insel der Zitronenblüten

Fr., 03.02.

18.00 Uhr Die Insel der Zitronenblüten

Sa., 04.02.

20.30 Uhr Die Insel der Zitronenblüten

So., 05.02.

18.00 Uhr Die Insel der Zitronenblüten



Kino Klappe, Untere Gasse 8, 74592 Kirchberg/Jagst, Tel. 07954-925566, www.kinoklappe.de

Schlosskonzerte Kirchberg an der Jagst

HOHENLOHER STREICHQUARTETT

Magdalene Kautter, Violine
Dietrich Schütz, Violine
Wolfgang Herrmann-Kautter, Viola
Jörg F. Baier, Cello
Wie es uns gefällt



Werke von Felix Mendelssohn und Ludwig van Beethoven

Das Motto *Wie es uns gefällt* schrieben sich die *Hohenloher* für das Jahr ihres dreißigjährigen Dienst-Jubiläums als *Streichquartett* auf die Fahnen. Man blickt auf einen reichen Schatz an Erfahrungen zurück, wenn man ein solches Alter erreicht hat. Und so wollen die vier Musiker aus diesem Anlass spielen, *was uns gefällt*. Für die Schlosskonzerte in Kirchberg überlegte sich das Ensemble eine Kombination der Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy und seinem damaligen großen Vorbild Ludwig van Beethoven. Dem reifen Werk des Meisters Beethoven wird der junge und ungestüme Mendelssohn gegenübergestellt, der sein Vorbild hofiert und zitiert, sodass es von Zeitgenossen für einen *Beethoven* gehalten wurde.

Mehr zu den Künstlern: www.hohenloherstreichquartett.de

Sonntag 12. Februar 2023 um 17.00 Uhr
Rittersaal im Schloss Kirchberg an der Jagst

Weitere Infos zu den Schlosskonzerten, zum Programm 2023, den Preisen und dem Abonnement gibt es auf www.sk-kirchberg.de. Karten gibt es im Vorverkauf und im Abonnement in der Schloß-Apotheke Kirchberg/Jagst, Tel. 07954-98700 oder per Mail unter info@sk-kirchberg.de

MKV-Arbeitskreis Stadtgeschichte

Arbeitskreis Stadtgeschichte
Im Rahmen der 500 Jahre der Kirchbergstadt



Jubiläumsdaten 2023

Vor 650 Jahren -Die Stadtrechtsurkunde von 1373 (I.) - Aussteller und Grund der Ausstellung

Die Urkunde findet sich im Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein unter GA 5 U 82. Sie kann dort als Foto hochgeladen werden. Der Autor stellt sie

auch gerne mit Transkription zur Verfügung.

Die Pergamenturkunde ist dem Inhalt nach eine unter vielen, die die Prager Kanzlei des Kaisers Karl IV. aus dem Hause Luxemburg in seinem Auftrag (*ad mandatum domini imperatoris*) anlässlich von Stadterhebungen oder der Verleihung des Stadtrechts ausstellte. In dieser Urkunde wird nicht eine Siedlung Kirchberg zur Stadt erhoben, sondern dem Grafen Kraft (IV.) von Hohenlohe-Weikersheim wird erlaubt, vor seiner Veste Kirchberg eine Stadt zu errichten. Es kann also noch keine Siedlung vor der Veste gegeben haben. Allein die Veste Kirchberg war böhmisches

Lehen. Der Wald davor war Reichswald. ... *Vnd haben [Wir] mit wolbedachtem mute vnd // von rechter wissen ym [ihm] vnd seinen erben die besunder gnade vnd freiheite getan vnd gegeben / tun und geben mit disem // briue [Briefe] / Daz sie vor irer Vesten Kirchberg die von vns als einem Kunige zu Beheim zu lehen ruret [rührt] / eyn Stat pawen und machen mugen und sollen ...* Die Urkunde ist am Andreastag (*sante Andres tag*), dem 30. November 1373, ausgestellt von (*per*) *Theodor(us) Damerow archiep(iscopu)m pragensis. Theodorus Damerov* findet sich allerdings nicht in der Liste der Prager Erzbischöfe, könnte aber vorübergehend auch Schreiber/Notar **beim** Erzbistum gewesen sein. Mehr als sieben Urkunden *Damerows*, die er seit 1373 ausgestellt hat, haben sich erhalten. Im April 1373 zeichnet er als *magistrum curie* (Hofmeister des Kaisers), am 9. Oktober 1374 in Nürnberg: *p(er) d(omi)n(u)m de Colditz Theodor(us) Damerow*. Der kaiserliche Notar (*redactor*, auch *dictator*) „*Herr von Colditz Th. Damerow*“, der in weiteren Urkunden auch nur als *Theodorus* zeichnet, stammte also aus Sachsen, aus Colditz an der Zwickauer Mulde. Die Unterschrift *Damerows* weist die Urkunde (Diplom) als „Unterfertigung“ (Ausfertigung, Abschrift) für die Grafen von Hohenlohe aus. (Vgl. Emil A. Gutjahr, *Die Urkunden deutscher Sprache in der Kanzlei Karls IV.*, Leipzig 1906, 500 S., repr. Hans Kaiser in: *Historische Zeitschrift*, Bd. 99 Heft 1, Oldenbourg, Juni 2015)

Die Urkunde ist mit dem an einem Pergamentstreifen hängenden Majestätssiegel des Kaisers Karl IV. gesiegelt. Der Kaiser sitzt in seinem Schmuck auf dem Thron, links ein Schild mit einem doppelschwänzigen Bären, rechts ein Schild mit dem Reichsadler. Umschrift: „*Karolus. Dei gratia Romanorum Imperator Semper Augustus Et Boemie Rex.*“ (Karl, von Gottes Gnaden römischer Kaiser, immer erhaben/allzeit Mehrer des Reichs und böhmischer König).

Kraft IV. * nach 1340, gest. 24.11.1399, Sohn des Edelmannes Kraft III. von Hohenlohe (* um 1315, gest. 1371) und der Anna von Leuchtenberg. Bis 1379 gemeinsame Herrschaft mit seinem Bruder Gottfried. Dieser resignierte und überließ seinen Herrschaftsanteil (darunter das kaiserliche Lehen *Veste Kirchberg*) seinem jüngeren Bruder Ulrich, 1372 Domherr in Würzburg. 1373 hatte Kraft IV. ca. 10 Jahre dem Kaiser unentgeltlich gedient. Das Recht vor seiner *Veste eine Stadt zu (er)bauen*, war die Belohnung für den treuen Dienst des *Edelen Kraften von Hohenloch unsers liben getrewen*.

Hans Friedrich Pfeiffer
Fortsetzung folgt...

Weckelweiler Gemeinschaften



Therapiehund Lui leistet bei den Weckelweiler Gemeinschaften gute Arbeit

Wenn Diplom-Sozialpädagoge Olaf Köstner bei den Weckelweiler Gemeinschaften einen gemeinsamen Spaziergang mit Therapiehund Lui anbietet, steht nicht nur Bewegung auf dem

Programm. Auch Selbstbewusstsein, Gedächtnis und soziales Verhalten werden ganz nebenbei bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gestärkt und geschult.

Es hat geschneit, es ist nasskalt und zugig. Das scheint die kleine Gruppe aber nicht zu stören. Die Leine von Therapiehund Lui, einem schwarzen Großpudel, wechselt von einem zum anderen. Hundebesitzer Olaf Köstner interveniert von Zeit zu Zeit oder gibt kleinere Übungen vor. Es wird viel gelacht und ausprobiert. Lui wirkt sehr interessiert, bleibt aber ruhig und entspannt.

„Ich hatte immer einen Arbeitsplatz, an dem auch Hunde willkommen waren“, erzählt Olaf Köstner, der bereits als Kind die Kettenhunde der Nachbarn ausführte und mit 12 Jahren seinen ersten eigenen Hund aus dem Crailsheimer Tierheim bekam. Seitdem begleiten ihn Hunde der verschiedensten Rassen durchs Leben. Der Diplom-Sozialpädagoge absolvierte 2015 eine berufsbegleitende Ausbildung zur Fachkraft für tiergestützte Interventionen nach Richtlinien der ISAAT. Seit August 2019 arbeitet er nun beim Sozialdienst der Weckelweiler Gemeinschaften und begleitet dort die Ausbildung von Fachwerker:innen und Fachpraktiker:innen. Bei dieser dreijährigen Ausbildung ist der Theorieanteil reduziert. Während der Ausbildung bieten die Weckelweiler Gemein-

schaften den Azubis Stütz- und Förderunterricht an. Und auch die Unterstützung in persönlichen Bereichen ist gewährleistet.

An den Tagen mit „Arbeitseinsatz“ ist der viereinhalbjährige Lui, mit dem Olaf Köstner die Ausbildung zum Besuchs- und Therapiehund gemacht hat, im Büro dabei. „Er bekommt auch seine Pausen. Auch ein Therapiehund muss Hund bleiben dürfen. Lui hat ein sehr höfliches Wesen, kommt niemandem ungebeten zu nahe, bedrängt niemanden, fordert aber Rücksichtnahme ein“, beschreibt Olaf Köstner seinen Gefährten. Zu direkten Augenkontakt oder das unmittelbare Tatscheln am Kopf empfinden Hunde – und vor allem Lui – nämlich zunächst bei Fremden als Übergriff.

Das freundliche Wesen von Lui erschließt sich allerdings erst auf den zweiten Blick. Zunächst wirkt der große schwarze Hund auf viele eher furchteinflößend. „Trotzdem wirkt Lui wie ein Türöffner. Der Kontakt zu Klientinnen und Klienten wird über den Hund oft einfacher“, so Olaf Köstners Erfahrung.

Hunde begleiten den Menschen seit mindestens 30.000 Jahren. „Hunde haben im Laufe der Domestizierung gelernt, uns Menschen zu lesen. Eigentlich müssen wir mit Hunden auch im Training wenig sprechen, unsere Körpersprache ist viel wichtiger“, erklärt der Fachmann. Diese Fähigkeit der Vierbeiner nutzt Olaf Köstner zum Beispiel bei Klientinnen und Klienten zur Schulung von innerer Stärke. Ein Kommando, wie zum Beispiel „Sitz“, wird hauptsächlich über die Körpersprache und Haltung vermittelt. „Du musst daran glauben, dass der Hund auf dich hört und dieses Selbstbewusstsein über deinen Körper ausdrücken“, erklärt Olaf Köstner während eines Sozialkompetenztrainings. Seine Schützlinge erfahren so über den Hund, dass sie etwas beim anderen im positiven Sinne bewirken können. Bauen Klient/innen mit der Zeit eine Bindung zu Lui auf, können nebenbei alte oder fehlende Bindungsmuster angegangen werden. Bei distanzlosem Verhalten reagiert gerade der sensible Lui mit Rückzug. Dem Tier zuliebe, fällt es den jungen Erwachsenen erstaunlich leicht, Grenzen zu akzeptieren. Und auch der Körperkontakt zum Hund ist ein Wirkfaktor der tiergestützten Interventionen, da hierüber das Bindungshormon Oxytocin beim Menschen ausgeschüttet wird.

Die Spaziergänge mit Lui und der Gruppe finden in Weckelweiler im Rahmen der arbeitsbegleitenden Maßnahmen statt. Jede Werkstatt für Menschen mit Behinderung muss diese internen Fortbildungen anbieten. Sie dienen entweder der beruflichen Qualifizierung oder aber der Persönlichkeitsentwicklung der Werkstattbeschäftigten mit Assistenzbedarf.



*Zusammen mit Therapiehund Lui macht ein Spaziergang auch bei eisiger Kälte rund um Weckelweiler Spaß.
Foto: Weckelweiler Gemeinschaften*

Diese Spaziergänge sind sehr beliebt und der Kurs ist immer schnell ausgebucht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden durch Lui nicht nur bei Wind und Wetter zu Bewegung im Freien motiviert. Olaf Köstner baut auf der Strecke auch Spiele und Aufgaben ein. So werden im Gelände zum Beispiel Gegenstände versteckt, die Lui suchen oder apportieren muss. Über die Suche werden auch bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ganz nebenbei der Orientierungssinn, das Zählvermögen und das Gedächtnis geschult. Aber auch ohne Aufgaben bringen die gemeinsamen Spaziergänge viel Freude, ein gutes Gefühl und stärken die Gruppe.

„Wir freuen uns, dass der Einsatz von Lui bisher so gut klappt“, so Petra Bittinger und Prof. Dr. Steffen Koolmann, die beiden Vorstände der Weckelweiler Gemeinschaften. Und auch für Olaf Köstner steht fest, dass er künftig im Rahmen einer freiberuflichen Nebentätigkeit eine tiergestützte Therapie anbieten möchte. Aktuell baut er seine Selbstständigkeit in diesem Bereich aus.

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Blutspendedienst

Reserven zu Beginn des Jahres besonders knapp

Mit guter Tat ins neue Jahr starten: Das DRK bittet dringend in den ersten Wochen des neuen Jahres zur Blutspende.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen.

„Besonders innerhalb der ersten Wochen nach dem Jahreswechsel wird es erfahrungsgemäß knapp. Krankenhäuser fahren den Betrieb hoch und zugleich fallen viele Spenderinnen und Spender aufgrund von Urlaub oder krankheitsbedingt für die Blutspende aus“, unterstreicht Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Jetzt den nächsten Blutspendetermin direkt reservieren:

Donnerstag, dem 09.02.2023

von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Festhalle, Crailsheimer Straße 34

74592 KIRCHBERG AN DER JAGST

Blutspendetermine einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat für 2023 starten und gemeinsam die Versorgung von Patientinnen und Patienten sicherstellen – damit Engpässe erst gar nicht entstehen.

Schon gewusst? Für eine Blutspende bedarf es nicht viel - nur etwa 45-60 Minuten Zeit. Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit des Termins wird für Anmeldung, Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Spende benötigt. Gutes tun kann so einfach sein.

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter **0800 11 949 11**.

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Schwäbisch Hall

Vielfalt des Erzieherberufs kennenlernen

Tag der offenen Tür an der Haller Fachschule für Sozialpädagogik.

Zukunft mitgestalten? – Mit kaum einem anderen Beruf geht das grundlegendere als mit dem Beruf der Erzieherin bzw. des Erziehers. Merkmale: abwechslungsreich, spannend, kreativ und fachlich fundiert. Mit dem Tag der offenen Tür am 4. Februar 2023 bietet die Haller Fachschule für Sozialpädagogik Einblicke in Ausbildung, Berufsfelder sowie Karrierewege.

In kaum einer anderen Branche werden derzeit so viele Mitarbeitende gesucht wie im Bereich der Sozialpädagogik. Und die Bandbreite der Arbeitsfelder für pädagogische Fachkräfte ist erstaunlich vielfältig: Ob Krippe, Kindergarten oder Hort, offene Kinder- und Jugendarbeit, stationäre Jugendhilfe oder Schulsozialarbeit – die Einsatzmöglichkeiten für pädagogische Fachkräfte bieten für jeden Geschmack etwas. Einen Überblick über die Vielfalt der Arbeitsfelder und mögliche Karrierewege, aber vor allem auch über die auf diese Bandbreite ausgerichtete Ausbildung bietet der Tag der offenen Tür an der Haller Fachschule. Von 14.00 bis 17.00 Uhr



können Interessierte direkt mit Lehrenden und Lernenden in Kontakt treten, offenen Unterricht live erleben, an Mitmachangeboten wie Escape-Room, Bilderbuchkino, Erzählkabinett, Singen, Tonen,... teilnehmen sowie in zahlreichen Ausstellungen zu Themen aus Unterricht und Praxis Interessantes und Wissenswertes über die Ausbildung erfahren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

„Nimm die Zukunft an die Hand ... als Erzieher/-in“

Tag der offenen Tür

Samstag, 4. Februar 2023, 14.00 – 17.00 Uhr

Evang. Fachschule für Sozialpädagogik

Komberger Weg 23, 74523 Schwäbisch Hall

Tel. 0791/930 600, Mail: hall@ev-fs.de

www.fachschule-hall.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Bescheinigung für Ruheständler wird derzeit verschickt: Hilfe bei der Steuererklärung

Hilfe bei ihrer Steuererklärung erhalten Ruheständler durch die kostenlose Bescheinigung „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2022 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2022 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer jedoch zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss nur dann selbst Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zureichend übermittelt wurden.

Energiepreispauschale nicht enthalten

Bei der aufgrund des Rentenbezugs ausgezahlten Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro handelt es sich nicht um eine Rentenleistung. Daher ist die Energiepreispauschale nicht in der Bescheinigung enthalten, wenngleich die Zahlung der Finanzverwaltung mitgeteilt wurde. Eine zusätzliche Bescheinigung über die Zahlung der Energiepreispauschale erteilen die Rentenversicherungsträger daher nicht.

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter „Pressemitteilungen und Nachrichten“ ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Allgemeine kirchliche Nachrichten

Wochenspruch zum letzten Sonntag nach Epiphania:

Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
(Jesaja 60,2)

GOOD NEWS FÜR HOHENLOHE – AUCH AM TELEFON

Good News für Hohenlohe sendet weiterhin Gottesdienste aus unserer Region. Bitte beachten Sie, dass die Anfangszeiten nicht mehr auf 10.00 Uhr festgelegt sind, sondern sich nach den örtlichen Gegebenheiten richten. Wie gewohnt gibt es täglich neue Telefonandachten: 07936/319 99 90. Sie können sich auch unter der Nummer: 07954/98 69 980 direkt in den Lendsiedler Gottesdienst einwählen. Aber nur während der stattfindenden Gottesdienstzeit.

Evangelische Kirchengemeinde Kirchberg an der Jagst



Sonntag, 29. Januar 2023

9.30 Uhr Winterkirche im Gemeindehaus mit Prädikant Martin Dörr, Herbertshausen

Ab 11.30 Uhr „Gemeinsam Essen“ im Gemeindehaus: Suppenparade

Mittwoch, 1. Februar 2023

9.30 Uhr Kirchberger Krabbelkäfer im Gemeindehaus: Büchertag – jeder darf sein Lieblingsbuch mitbringen

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Wir proben für ein wunderschönes Konzert mit Psalmenvertonungen „Psalmen gestern und heute“ im Oktober. Wenn Sie Lust haben mitzusingen, sind Sie herzlich willkommen!

Hinweise:

Sonntag, 29. Januar 2023, ab 11.30 Uhr, Gemeinsam Essen

Herzliche Einladung zum „Gemeinsam Essen“ im Evangelischen Gemeindehaus, Am Hofgarten 7. Es gibt eine Suppenparade mit herzhaften und leckeren, darunter auch vegetarischen Suppen, sowie ein Dessertbuffet.

Zur besseren Planung bitten wir um **Anmeldung bis Freitag, 27. Januar 2023 um 11.30 Uhr** bei Doris Bohn, Tel. 07954/8573 oder im Pfarramt (gern zu den Bürozeiten) Tel. 323.

Es sind auch Gäste aus Lendsiedel, Weckelweiler, Gagstatt, Mistlau und Beimbach herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde Beimbach und Gagstatt-Mistlau

Sonntag, 29. Januar 2023

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Beimbach (Pfr. Reinhard Hoene)

zum Abschluss der Bibelwoche

Montag, 30. Januar 2023

20.00 Uhr Posaunenchor Gagstatt in der Alten Schule

Dienstag, 31. Januar 2023

20.00 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in der Pfarrscheuer Gagstatt, Themen u.a.: Kirchenpflege, Pfarrscheuerrenovierung, Termine, anschl. nicht öffentlicher Sitzungsteil

Mittwoch, 1. Februar 2023

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Pfarrscheuer

20.00 Uhr Posaunenchor in Beimbach

Donnerstag, 2. Februar 2023

19.30 Uhr „Auszeit am Donnerstag“ –in der Nikolauskirche Mistlau

Evang. Kirchengemeinde Lendsiedel

Sonntag, 29. Januar 2023

Link: <https://youtu.be/mmAJNqhV5gE>

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Flemming Nowak (Kirchberg)
Opfer für Aufgaben der eigenen Gemeinde
gleichzeitig Kinderkirche in der alten Bank.

18.00 Uhr Teens-Treff im Jugendraum

Montag, 30. Januar 2023

8.30 Uhr Hauskreis bei Helga Detroy in der Ahornstraße 13

9.00 Uhr Hauskreis bei Nicole Fischer im Schmiedberg 5

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Jugendraum

17.00 Uhr Bubenjungschar im Jugendraum

Dienstag, 31. Januar 2023

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal

Mittwoch, 1. Februar 2023

14.30 Uhr Konfis im Jugendraum

17.15 Uhr Friedensgebet im Gemeindesaal

18.30 Uhr Musikteamprobe

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal

Donnerstag, 2. Februar 2023

16.15 Uhr Kinderstunde im Jugendraum

18.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindesaal

20.00 Uhr Gebetskreis im Gemeindesaal/DG

Hinweise:**Voranzeige:****Bibelwoche 2023: Kirche im Aufbruch – Impulse aus der Apostelgeschichte**

Beginn jeweils 19.30 Uhr im Gemeindesaal

Montag, 6. Februar 2023

„Aus dem Gefängnis“ - Apg. 12, 1-24

Pfarrer Matthias Hammer, Rot am See

Dienstag, 7. Februar 2023

„Ohne falschen Anspruch“ - Apg. 14, 8-20

Pfarrer Norbert Seibold, Hausen am Bach

Mittwoch, 8. Februar 2023

„Füreinander“ - Apg. 6, 1-7

Pfarrer Norbert Seibold, Hausen am Bach

Donnerstag, 9. Februar 2023

„mit dem Heiligen Geist“ - Apg. 8, 4-25

Pfarrer Bastian Hein – Hengstfeld

Sonntag, 12. Februar 2023

9.30 Uhr Abschlussgottesdienst in der Stephanuskirche mit Pfarrer Hansjörg Wittlinger

Evangelische Kirchengemeinde**Tiefenbach – Triensbach – Lobenhausen****So., 29. Januar 2023**

9.30 Uhr Gottesdienst in Tiefenbach (Pfrin. Nelius-Böhringer) mit Jagdhornbläsergruppe Eichenau

10.30 Uhr Gottesdienst in Triensbach (Pfrin. Nelius-Böhringer),

10.30 Uhr Kinderkirche in Triensbach

Mo., 30. Januar 2023

19.30 Uhr gemeinsamer Bibelabend mit der Kirchengemeinde Roßfeld im Gemeindehaus in Roßfeld (Pfr. i. R. Kämpler)

Mi., 1. Februar 2023

18.00 Uhr Pfarrscheuer Jungschar: Das Vier-Viertel-Land

19.45 Uhr Kirchenchor

Do., 2. Februar 2023

19.30 Uhr KGR-Sitzung in Lobenhausen

Katholische Kirchengemeinde St. Michael**Rot am See/Wallhausen/Kirchberg****Pfarrbüro:**

Am Eichenhain 2, 74585 Rot am See, Telefon 07955/925043,

E-Mail: StMichael.RotamSee@drs.de

Bürozeiten: Unser Pfarrbüro ist mittwochs von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr besetzt.**Pfarrer Bernhard Fetzer**

Telefon 07955/925045

Gemeindereferentin Petra Dostan

Telefon 07935/726438

Beerdigungsdienst: Pfarrer Bernhard Fetzer**Kirchen geöffnet**

Unsere Pfarrkirche St. Michael in Rot am See ist dank der Bereitschaft von Freiwilligen aus der Gemeinde auch außerhalb der Gottesdienste zum persönlichen Gebet geöffnet von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Dienst!

4. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Zef 2, 3; 3, 12-13; 1 Kor 1, 26-31; Mt 5, 1-12a

Samstag, 28. Januar:

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Sonntag, 29. Januar:

9.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Bibelsonntag in der katholischen Kirche in Schrozberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Blaufelden

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 31. Januar:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Mittwoch, 01. Februar:

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Donnerstag, 02. Februar – Darstellung des Herrn (Lichtmess)

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

5. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Jes 58, 7-10; 1 Kor 2, 1-5; Mt 5, 13-16

Samstag, 04. Februar:

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Sonntag, 05. Februar:

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

10.30 Uhr Familiengottesdienst zu Lichtmess mit Segnung der Erstkommunionkerzen in Rot am See

Gottesdienste an den Werktagen**Mittwoch, 08. Februar:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

Donnerstag, 09. Februar:

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Schrozberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

Kirchenkaffee und Kuchenverkauf

Am Sonntag, 05. Februar, bietet unsere Ministrantengruppe nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus einen Kuchenverkauf mit Kaffeetrinken an. Mit dem Erlös soll eine ukrainische Gemeinde in ihrer Flüchtlingsarbeit unterstützt werden. Herzliche Einladung!

Rückblick Firmvorbereitung: Wovon ich träume?

Im Januar trafen sich alle Firmbewerber/innen mit Firmbegleiterinnen zum ersten Firmmodul: „Wovon träumst du?“

An diesem Abend lernten wir uns beim Menschenbingo etwas besser kennen. Anschließend führte der Kurzfilm „Alive“ in das Thema des Moduls ein.

Wir sprachen in Kleingruppen über unsere Träume, Ziele und welche Rolle Gott da spielt.

Gott möchte dabei Begleiter sein.

Am Anfang der Firmung steht der Friedensgruß. In ihm steckt Gottes Traum für dich: Du solltest in Frieden mit dir und deiner Umwelt leben können.

Nach einer ruhigen Einheit empfangen noch alle den Segen Gottes und wir verabschiedeten uns.

Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 08. Februar 2023 von 18.30 Uhr – 20.30 Uhr** in Blaufelden statt.

Gemeindereferentin Petra Dostan

Evangelische Freikirche Gemeinde GottesAhornstr. 20, Kirchberg, www.gemeinde-gottes-kirchberg.de**Freitag, den 27. Januar 2023**

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, den 29. Januar 2023

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 1. Februar 2023

19.00 Uhr Gebets- und Bibelkreis

Neuapostolische Kirche Ilshofen-Kirchberg

Ludwigstraße 23 in Ilshofen

Sonntag, 29. Januar 2023

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 1. Februar 2023

20.00 Uhr Gottesdienst

**VEREINSMITTEILUNGEN****TSG Kirchberg****Fußball Aktive
Ankündigungen**

Trainingsstart beider aktiver Mannschaften Freitag, 27.01.2022, 19.00 Uhr an den Sporthallen in Kirchberg.

Beginn der Rückrunde

Die Rückrunde beginnt mit zwei eminent wichtigen Spielen. Beginn im März.

16. Rundenspiel - Heimspiel gegen Brettheim - Sonntag 05.03.22
 Erste: 15.00 Uhr
 Resse: 13.00 Uhr
 17. Rundenspiel - Auswärtsspiel in Westgartshausen - Sonntag 12.03.22
 Erste: 15.00 Uhr
 Resse: 13.00 Uhr

Nachruf

Michael Frank

geboren: 17.01.1978
 verstorben: 18.12.2022

*Kurz vor Weihnachten verstarb Michael Frank
 im Alter von nur 44 Jahren.*

*Wir von der TSG Kirchberg denken an einen
 engagierten Mitspieler zurück und sprechen
 allen Angehörigen auch auf diesem Weg
 unsere Anteilnahme aus.*

Zum Abschluss wünschen wir allen, die das hier lesen, noch ein glückliches, gesundes, erfolgreiches und sportliches Jahr 2023.

Jugendfußball

D 1 Zwischenrunde

Beim Turnier in Crailsheim konnten wir leider nicht ganz überzeugen und erreichten den 4. Platz in der Gruppe. Wir erzielten ein Tor und gewannen damit ein Spiel. Es spielten: David/Luca im Tor, Bent, Jannik, Daniel, Janis, Paul, Aaron, David ; Trainer Olli und Jürgen



Abteilung Tischtennis

TSG 2- Ellrichshausen 3:

9:5

Mit einem Heimsieg startete die zweite Mannschaft der TSG erfolgreich in die Rückrunde. Nachdem die drei Eingangsdoppel verloren wurden, konnten wir 9 Einzelsiege verbuchen und gewannen letztlich sicher das Spiel mit 9:5.

Es spielten : Ehrmann,L 2:0, Schenkel,L 1:1, Junker,T 2:0, Junker, F 2:0, Kratzsch,O, 2:0; Dittmann,A 0:1; Am Freitag gehts um 20.00 Uhr in Roßfeld weiter, danach am Freitag, 3.2. in Kirchberg um 19.30 Uhr. Olli Kratzsch

Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Kirchberg/Jagst



Nachruf

Martin Schofroh fehlt – Naturkosthändler aus Überzeugung

Der Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Kirchberg/Jagst trauert um sein ehemaliges Mitglied Martin Schofroh. Der Naturkosthändler starb am

3. Januar 2023 nach kurzer schwerer Krankheit. Martin Schofroh wurde 67 Jahre alt. Viele Menschen sind traurig über den plötzlichen Tod des freundlichen Mannes.

Am 31. Januar 2023 ist der Laden „Naturkost Schofroh und Müller GbR“ das letzte Mal geöffnet. Martin Schofroh betrieb seinen kleinen Laden in der Marktstraße 14 mit Überzeugung, Sachkenntnis und großem Einsatz seit Mai 1991. Es ist wahrscheinlich der am längsten von der gleichen Person und immer am gleichen Standort betriebene Naturkostladen in Hohenlohe.

Urlaub hat Martin Schofroh in den fast 32 Jahren seines Bestehens so gut wie nie gemacht. Der Laden war immer offen – pünktlich und zuverlässig.

Als ihn 2014 ein Schlaganfall zu einer kurzen Pause zwang, sorgten sein Geschäftspartner Andreas Müller, Freunde, Bekannte und Kunden, dass der Betrieb weiterlief – bis Martin Schofroh das Ruder wieder übernommen hat. An Silvester 2022 kollabierte Martin in seiner Wohnung in der Poststraße 30. Mit dem Krankenwagen ging es zunächst ins Haller Diak, von dort aus mit dem Rettungshubschrauber in die Uniklinik Heidelberg. Die Ärzte konnten ihm aber nicht mehr helfen. Er ist nicht mehr aus dem Koma erwacht. Martin Schofroh starb am 3. Januar 2023 im Krankenhaus.

An der Eingangstür zu seinem Laden hängen mehrere Verabschiedungsbriefe.

Auf einem steht: „Gute Reise, lieber Freund, wir werden dich sehr vermissen! Tag für Tag warst du für uns da ... hier in diesem Laden! Hattest immer ein persönliches Wort für uns ... und ein Lächeln. So sind wir nun fassungslos über den Verlust Deiner Person, lieber Martin! Wir werden dich sicher nicht vergessen – ganz sicher nicht! Ruhe in Frieden!“ Martin Schofroh fehlt. Wie ein guter Freund, der immer da war – immer in Kirchberg, immer im Städtle.

Als einer der letzten Kinder wurde Martin Schofroh 1955 im Kirchberger Krankenhaus Adelheidstift geboren. Die ersten Jahre verbrachte er mit seinen Eltern und seinen beiden Schwestern in Hornberg im alten Schulhaus. Seine Familie war nach dem Zweiten Weltkrieg aus Ungarn geflüchtet. Schon bald zog die Familie nach Kirchberg ins Städtle. Dort besuchte Martin die Volksschule im heutigen Stadtmuseum. Mit gemischten Gefühlen erinnerte er sich oft an seine Schulzeit. Nach der Schule lernte Martin den Beruf des Konditors in der Bäckerei Illig in Kirchberg-Tal. Schon früh machte er sich als Getränke- und Zeitschriftenhändler selbstständig. Er wollte sein eigener Herr sein und nach seinen eigenen Vorstellungen arbeiten.

Freunde und Nachbarn bestärkten ihn Anfang der 1990er Jahre, sein kunterbuntes Sortiment auf Naturkost umzustellen. Mit Andreas Müller fand er einen guten Freund als Mitgesellschafter. Die GbR „Naturkost Schofroh und Müller“ war geboren. Der Naturkostladen mit zertifizierten Lebensmitteln aus „kontrolliert biologischem Anbau (k.b.A)“ wurde am 13. Mai 1991 offiziell gegründet. Im Laden war Martin der Chef. Intensiv las er seine Fachbücher zu gesunden Lebensmitteln. Er war ein absoluter Fachmann in seinem Metier. Seine Geschäftspolitik war konservativ.

Konsequent arbeitete er ausschließlich mit regionalen Großhändlern zusammen. Eier bezog er vom Biohof Maaß in Herboldshausen. Jede Investition wurde gründlich überlegt. Im Büro tat bis zuletzt ein Telefon mit Wählscheibe zuverlässig seinen Dienst. Alles Prahlerei und Protzige lehnte Martin Schofroh ab. Neokapitalismus und Geldverschwendung waren ihm ein Gräuel. Er lebte bescheiden. Der Laden war sein Lebensmittelpunkt. Hier traf er viele Menschen, die gerne mit ihm ein Schwätzchen hielten – aber auch tiefgehende Gespräche mit ihm führten. Der Laden war ein Treffpunkt – auch für Menschen, die am Rande der Gesellschaft leben. Für sie hatte Martin ein großes Herz. Auch Kinder gingen gerne zu ihm einkaufen, weil er immer ein freundliches Wort für sie hatte und jederzeit zu einem Späßchen bereit war.

Nach der Arbeit zog sich Martin meist in seine Wohnung zurück. Ab und zu ging er ins Kino Klappe und schaute sich dort einen guten Film an. Seit Jahrzehnten beherrschte Martin die Weltsprache Esperanto, wovon er seinen Kundinnen und Kunden hin und wieder eine Kostprobe gab. Martin Schofroh war überzeugter Pazifist und Antimilitarist. Er hoffte auf eine Welt, in der alle Menschen friedlich zusammenleben können. Dafür arbeitete er bis zuletzt. Mit seiner Zugewandtheit und Freundlichkeit hat er viel dazu beigetragen, dass die Welt besser wird. Martin wird fehlen. Mit ihm schließt auch der Naturkostladen in Kirchberg. Am Dienstag, 31. Januar 2023, ist Schluss. Bis dahin wird die restliche Ware abverkauft – mit 30 Prozent Rabatt. Ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin für den Naturkostladen in Kirchberg sind nicht in Sicht – schade.

Der Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Kirchberg sagt auf Esperanto „Dankon“ lieber Martin. Die Urne von Martin Schofroh wird am Donnerstag, 26. Januar 2023, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kirchberg beigesetzt.

Info: „Naturkost Schofroh und Müller“ hat noch bis Dienstag, 31. Januar 2023, geöffnet. Montag bis Freitag von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr, samstags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Ralf Garmatter, Vorsitzender des Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Kirchberg/Jagst



Förderkreis Künstlerischer Tanz



Habt ihr Interesse am orientalischen Tanz?

Im TanzZentrum Kirchberg trainiert Manuela Lungu mit euch! Jeden **Freitag um 19.00 Uhr** könnt ihr in die Welt des Orients eintauchen und in netter Geselligkeit euren Körper trainieren. Meldet euch unter folgenden Kontaktdaten:

07954 4079822

fkt@online.de

www.tanzzentrumkirchberg.de

Landfrauen Kirchberg/Jagst-Lendsiedel



Handarbeitsnachmittage im Februar

Traditionell wollen wir uns an allen 4 Montag-nachmittagen im Februar (6.2./13.2./20.2./27.2.) um 14.00 Uhr im Gemeindesaal zum gemeinsamen Handarbeiten treffen.



Dieses Jahr können Stoffbeutel-Rucksäcke unter der Anleitung von Sylvia Steinbrenner und Gudrun Lehner genäht werden. Wegen des benötigten Materials und für weitere Infos wendet euch bitte an Gudrun Lehner oder Conny Kindler, Tel. 8673.

Natürlich können auch eigene Handarbeiten mitgebracht werden; wer

keine Lust zum Handarbeiten hat, ist auch zum Kaffeetrinken und für Gespräche eingeladen.

Mitgliederversammlung am Freitag, 10. Februar 2023

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 10. Februar 2023 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Lendsiedel.

Tagesordnung: Begrüßung, Tätigkeitsbericht, Kassenbericht, Entlastung, Programmvorstellung, Bilderrückblick.

Im Anschluss an die Regularien haben wir Frau Janice Brownell-Langohr als Referentin mit einem Reisevortrag über Jordanien zu Gast.

Jordanien: Ein Tummelplatz für Kulturen und Ideen

Die parlamentarische Monarchie Jordanien tritt kaum ins Rampenlicht. Aber beim näheren Hinschauen entdeckt man ein Land mit sensationellen Landschaften, historischen Relikten von Weltgeltung und angenehme, offene Bewohner. Von dem am tiefsten gelegenen Punkt der Erde - über Oasen, die eine fruchtbare Landwirtschaft bieten - bis zu Wüsten, in denen Dromedare zu Hause sind - all dieses und mehr bietet dieses faszinierende Land an. Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen und willkommen.

LandFrauen Beimbach-Gaggstatt



Landmesse Ilshofen

Vielen Dank für die zahlreichen Kuchen-/Tortenspenden. Die Kuchen sollten am Samstag 28.01.2023 bis spätestens 11.00 Uhr an folgenden Sammelstellen sein. Rose Uhl Lenkerstetten, Ruth Stahl Gaggstatt oder Kirstin Feinauer Niederwinden. Bitte an einer Seite hinschreiben, was für ein Kuchen in der Tortenschachtel ist. Vielen Dank für die Unterstützung.

Bei Fragen Kirstin Feinauer, 0171/6047440

Liedertafel Lendsiedel 1891



Sänger-Stammtisch

Nach den Weihnachtsferien haben wir wieder mit unserem regelmäßigen Sängerstammtisch begonnen.

Wir treffen uns 14-täglich, in den Kalenderwochen mit ungerader Nummer, donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindesaal.

Das nächste Mal in der KW 05 am **Donnerstag, 02.02.2023.**

Wir freuen uns auf gute Gespräche und viele Sänger und Freunde der Liedertafel.

Ulrich Kauke

NABU-Ortsgruppe Kirchberg/Jagst



Arbeitseinsatz auf der Streuobstwiese

Am Samstag, 28. Januar 2023, findet unser 2. Arbeitseinsatz auf der NABU-Streuobstwiese am Wanderparkplatz statt. Wir treffen uns dieses Mal um 14.00 Uhr auf der Wiese, um die zweite Hälfte der Bäume zu schneiden und das Schnittgut aufzuräumen, nachdem am letzten Samstag 10 Helfer bereits die erste Hälfte der Obstbäume mit einem Pflegeschnitt versehen haben.

Verleihung Artenschutzpreis

Am Donnerstag, 2. Februar 2023, findet in der Festhalle in Kirchberg ab 19.00 Uhr der Bürgerempfang 2023 der Stadt Kirchberg statt. In diesem Rahmen werden die „Artenschutzpreise“ 20/21 an die Preisträger verliehen, die an dieser NABU-Aktion teilgenommen haben.

Die Vereinsleitung



Mitglieder schneiden die Obstbäume auf unserer Streuobstwiese
Foto: NABU

Seniorenclub Kirchberg

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Kaffeemittag am Montag, den 6. Februar 2023 um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Frau Druschel wird ganz unterschiedliche Rätsel und Knobelaufgaben mitbringen, die wir gemeinsam lösen. Dabei finden Sie heraus, was Ihnen Freude macht und was Sie alles wissen.

Machen Sie mit, wir freuen uns auf Sie!

Haben Sie Lust zu stricken? Wir suchen für unseren nächsten Weihnachtsmarkt-Verkauf weitere Strickerinnen oder Stricker, die Wolle wird gestellt. Bitte melden Sie sich im Seniorenclub.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
baldmöglichst in **Voll- oder Teilzeit** einen

Mediengestalter (m/w/d) für unseren Anzeigensatz

Sie bearbeiten eingehende Dateien, setzen die Anzeigen mit InDesign in Farbe und s/w und haben den dabei nötigen Kundenkontakt.

Als gleichwertige Alternative dazu suchen wir einen

Mitarbeiter (m/w/d) im Textsatz

zum Anlernen in die Text- und Bildbearbeitung für die von uns herzustellenden Mitteilungsblätter. Eine Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf wäre für Ihre Aufgabe sehr von Vorteil.

Wichtige Voraussetzung für die Einarbeitung in Ihr neues Aufgabengebiet sind ein sicherer Umgang mit dem PC/ Mac (vorzugsweise InDesign).

Wenn Sie an einem sicheren Dauerarbeitsplatz interessiert sind, reichen Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post bei uns ein.



Krieger-Verlag

Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103 • 74568 Blaufelden
Telefon 0 79 53/98 01-0
verwaltung@krieger-verlag.de

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Marching Band – The Green Scouts

Unsere Gigs:

Kannst du Fanfare, Flügelhorn oder Trompete spielen? Ist eine Tuba oder eine Posaune dein Ding?

Dann komm mit auf unsere Auftritte bei den Faschingsumzügen in Bühlertann und Gerabronn!!!

Wir suchen noch „Blech“. Damit der Hit „Layla“ noch gigantischer rüber kommt.

Wer mal so richtig coole Musik machen will, ist bei uns richtig. Wechsle vom Zuschauen zum Mitmachen.

Tel. 0174/355 8090, Green-Scouts@web.de, Instagram/Facebook/YouTube: Green Scouts

Musikunterricht:

Die Band bietet wieder Musik- und Instrumentenunterricht an. Hierzu können Kinder ab 10 Jahren Trompete, Posaune, Klarinette, Saxofon, Querflöte oder Schlagzeug lernen. Anmeldungen beim Dirigenten Dietmar Rüger, Tel. 0174/3558090. Unsere Musik findet man unter Facebook und Instagram. Und wer als Erwachsener auch noch ein Instrument lernen will, ist bei uns auch herzlich willkommen.

Neue Musiker:

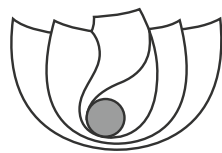
Wer ist erst zugezogen und möchte gerne wieder Musik in einem Verein machen? Da sind wir die richtige Band dazu. Wir spielen Musik, die Spaß macht und bringen Big-Band-Musik auf die Straße. Gleich anrufen oder einfach mal zur Probe kommen, Tel. 0174/3558090

Proben:

Wir proben immer mittwochs ab 18.00 Uhr

GROSSE INNENAUSSTELLUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL

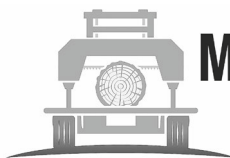


MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de



MOBILES SÄGEWERK

Pascal Bauer

AUS FORST FÜR'N FORST

Pascal Bauer - Großforst 5 - 74582 Gerabronn

www.mobiles-saegewerk-bauer.de

Tel.: 01575 2857493

E-Mail: mobiles.saegewerk.bauer@gmail.com

Süddeutsche Gemeinschaft Leofels

Sonntag, 22.01.2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 25.01.2023

14.30 Uhr Kinderstunde

Freitag, 27.01.2023

16.30 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teenkreis

Samstag, 28.01.2023

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 29.01.2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Mittwoch, 01.02.2023

14.30 Uhr Kinderstunde

Freitag, 03.02.2023

16.30 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teenkreis

Samstag, 04.02.2023

20.00 Uhr Spieleabend für alle Generationen

„Menschen hören nicht auf zu spielen,
weil sie alt werden, sie werden alt,
weil sie aufhören zu spielen“

Secondhandbasar Kindergarten Wallhausen

Der Gemeindekindergarten „Schatztruhe Wallhausen“ veranstaltet am 11.02.2023 von 15.00 - 17.00 Uhr einen Kindersachenbasar in der Kulturhalle Wallhausen. Tische können ab sofort telefonisch oder per WhatsApp unter der Telefonnummer 0171/4860953 reserviert werden.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung, 74592 Kirchberg/J.
Telefon 0 79 54/98 01-0, Telefax 98 01-19
E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg-Jagst.de
Internet: www.kirchberg-jagst.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Stefan Ohr oder sein Vertreter im Amt

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH

Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Tel. 0 79 53/98 01-0,
Fax 0 79 53/98 01-90, Internet: www.krieger-verlag.de

Redaktionsschluss: jeweils Mo. 10.00 Uhr

Wir suchen
Steinmetz-Helfer
 in VZ, bevorzugt mit Führerschein C1E, alt Klasse 3.

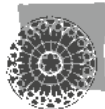


haas-natursteine.de

Bewerben Sie sich!
 74542 Braunsbach
 Geislinger Str. 18
 Telefon 07906 277
 Fax 07906 260

E-Mail: haasgmbh@t-online.de

Daubek Bestattungen



Lendsiedler Straße 5 · 74592 Kirchberg
 Telefon 0 79 54/84 40 · Telefax 86 62

Verehrte Kunden, bitte beachten Sie:
 Wegen betrieblicher Umstrukturierung ist
 unser Bestattungsunternehmen vom
 27. Januar bis 5. Februar 2023 geschlossen.

WERBUNG =

DIE BRÜCKE ZUM ERFOLG!



Gastgeber mit Passion.

Wir im Landhotel Kirchberg suchen ab sofort (m/w/d)

- **Servicekraft** in Teil-/ Vollzeit
- **Koch** in Teil-/ Vollzeit
- **Beikoch/ Küchenhilfe** in Teil-/ Vollzeit

Das bringen Sie mit:

- Begeisterung für die Gastronomie und Spaß an der Arbeit
- Fachkompetenz und Lust auf Weiterentwicklung
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Praktisches Geschick, selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise

Das erwartet Sie:

- Faire, pünktliche und übertarifliche Bezahlung
- Kollegiale, angenehme Arbeitsatmosphäre in einem jungen Team
- Facettenreiches Familienunternehmen mit flacher Hierarchie
- Spürbare Leidenschaft für unsere Branche
- Wöchentlicher Ideenaustausch im Team
- Vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten
- Sicherer Arbeitsplatz

Neugierig? Senden Sie Ihre Bewerbung an:

Landhotel Kirchberg GmbH
 z.H. Bernd Pilzecker
 bernd.pilzecker@landhotel-kirchberg.de
 Eichenweg 2 | 74592 Kirchberg
 Tel.: +49 (0) 7954/ 9888-0 |
 www.landhotel-kirchberg.de



Gemeinsam Großes bewegen.

Wir bei Stegmaier Nutzfahrzeuge GmbH suchen ab sofort (m/w/d)

- **Lagerist** in Vollzeit
- **Abschleppwagenfahrer/ Bergeleiter/Pannendienst** in Teil-/ oder Vollzeit

Das bringen Sie mit:

- Begeisterung für Ihr Handwerk
- Fachkompetenz
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Praktisches Geschick, selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise

Das erwartet Sie:

- Überdurchschnittliche Bezahlung
- Kollegiale und angenehme Arbeitsatmosphäre
- Familienbetrieb mit flacher Hierarchie
- Spürbare Leidenschaft für unsere Branche
- Erfahrung seit 1927

Neugierig? Senden Sie Ihre Bewerbung an:

Stegmaier Nutzfahrzeuge GmbH
 z.H. Frank Neumann
 An der Autobahn 2-8 | 74592 Kirchberg
 Tel.: +49 (0) 7904/ 9459-0 | office@lkw-stegmaier.de
 www.lkw-stegmaier.de



Das Mitteilungsblatt
ist ein Stück Heimat ...
 ... und eine Anzeige erweckt hier
 besondere Aufmerksamkeit

VORWERK
Friedrich Eißer
 Vorwerk-Kobold Kundenberater
 Mobil 01522 9595570

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

Ihr Kundenberater für Kirchberg/J. mit Lendsiedel, Weckelweiler, Diembot, Dörmenez, Herboldshausen, Kleinallmerspann

**NEU BEGINNEN
 ZEIT GEWINNEN**
 Der beste Besserwischer
 aller Zeiten

**Jetzt am 28. Januar LIVE erleben!
 In Kirchberg/J. - neben REWE-Markt**
 weitere Termine: 11.+25. Februar
 jeweils ab ca. 9 Uhr

Jetzt Sonder-Aktion!